

# Miller / de'Nobili PACK

HAU2 / Sa 19.3., 18:00, So 20.3., 17:00

49

Sechs Tänzer, sechs Typen – 40° im Studio. Urban Dance, Breakdance, Contemporary und alles, was dazwischen passt. Eine Gruppe von Männern lässt ihre Körper aneinander abprallen oder ineinander verknoten. Zwischen Individualität, Gruppendynamik und common ground machen sie sich locker oder härten sich ab. Wir folgen den Regeln ihres Miteinanders, hören das Gewicht ihrer Körper auf den Boden krachen und spüren den Luftzug, wenn sie kopfüber durch den Raum wirbeln. Ihr Beisammensein folgt dynamischen Rollenmustern und streift Kategorien von "Street- und Hochkultur" ab. Allein sein oder dabei sein. Eine Gruppe, ein "PACK" in Bewegung.

*Six dancers, six physical types – 40° in the studio. Urban dance, breakdance, contemporary and everything in between. A group of men bounce their bodies off one another or knot them together, loosening or hardening themselves up in an interplay of individuality, group dynamics and common ground. We follow their rules of cooperation, hear the weight of their bodies crash to the floor and feel the air as they reel headlong through the space. Their get-together follows dynamic role patterns and casts aside categories of 'street and high culture'. Take off or take part. A group, a pack, in movement.*

**Choreografie:** Maria Chiara de'Nobili & Alexander Miller in Zusammenarbeit mit den Tänzern / **Tänzer:** Egon Gerber, Philip Lehmann, Anton Schalnich, Zino Schat, Constantin Trommlitz, Nam Tran Xuan / **Lichtdesign:** Geohwan Ju / **Kostüme:** Antonia Krull / **Komposition:** Michele Strobino / **Produktionsleitung:** Michael Lippold / **Dramaturgie:** Marvin Neidhardt / **Fotos:** Carsten Beier / **Kamera:** Pat Schwarz

Eine Produktion von Miller / de'Nobili in Koproduktion mit TANZPAKT Dresden (HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste & Villa Wigman für TANZ e.V.) mit Unterstützung der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und dem Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Künste\*. Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, das Amt für Kultur und Denkmalschutz der Landeshauptstadt Dresden, die Dresdner Stiftung Kunst und Kultur der Ostsächsischen Sparkasse Dresden. Unterstützt durch "So geht sächsisch", 84°Til – Zentrum für Urbane Kultur und THE SAXONZ. \*Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Philip Lehmann, Egon Gerber, Conni Trommlitz, Anton Schalnich, Nam Tran Xuan / © Carsten Beier